

FOLGEKOSTEN-BERECHNUNG

Neubau Familienzentrum Gießen-West mit (Sprach-) KiTa,
Wilhelm-Leuschner-Straße 29, 35398 Gießen

ANGABEN ZUR BERECHNUNG	NEUBAU, brutto
Sachkosten	€
Versicherung	600,00
Strom	1.400,00
Fernwärme	7.000,00
Wasser	1.500,00
Abwasser	600,00
Wartung, Instandhaltung	500,00
Reinigung	1.800,00
Abfall	2.670,00
Straßenreinigung	850,00
Summe	16.920,00
Investitionsvolumen	€
Vorbereitende Maßnahmen	115.756,65
Baukonstruktionen	2.172.711,91
Technische Anlagen	702.015,31
Außenanlage	148.635,77
Ausstattung	89.250,00
Nebenkosten	770.257,61
Summe	3.998.628,00
Zuschüsse und Kostenanteile	€
Zuschüsse, Förderungen, Kostenanteile Dritter	2.874.000,00
Kofinanzierungsanteil der Stadt Gießen	1.124.628,00
Kalkulatorische Kosten	€
Eigenkapitalzinsatz	2,5%
Zinsen auf Grund und Boden	14.058,00
Nutzungsdauer lt. AfA-Tabelle der Universitätsstadt Gießen	60 Jahre
Abschreibungen (der Herstellungskosten abzügl. Kostenanteile, Zuschüsse usw.)	18.744,00

BERECHNUNG DER JÄHRLICHEN FOLGEKOSTEN	NEUBAU, brutto
Sachkosten	16.920,00
= Zwischensumme I	16.920,00
+ kalkulatorische Zinsen	14.058,00
= Zwischensumme II	30.978,00
+ kalk. Abschreibungen	18.744,00
= Zwischensumme III	49.722,00
./. Erlöse aus Mieten, Pachten und Kostenerstattungen	-
= Folgekosten	49.722,00

BERECHNUNG DES SIGNALWERTS	NEUBAU, brutto
Folgekosten	49.722,00
Investitionsvolumen	3.998.628,00
./. Zuschüsse, Förderungen, Kostenanteile Dritter	2.874.000,00
= von der Stadt Gießen zu tragende Herstellungskosten	1.124.628,00
=> Signalwert in Jahren (Herstellungskosten / Folgekosten)	22,62 Jahre

ERLÄUTERUNGEN

Der kalkulatorische Zins auf Grund / Boden und Gebäude beträgt 2,5 %. Bei der Berechnung wurde die Durchschnittswertmethode angewendet.

Die Nutzungsdauer für Familienzentren ist bei der Stadt Gießen mit 60 Jahren angesetzt.

Der Signalwert beschreibt die Zeit, in der die zahlungswirksamen Folgekosten die Herstellkosten überschreiten. Die Folgekosten würden nach rd. 23 Jahren die ursprünglichen Herstellungskosten übersteigen.